

Landsberg, 15.09.2014

**Antrag zur Erhöhung der Attraktivität des Hauptplatzes**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Neuner,

der Hauptplatz in Landsberg ist einer der städtebaulich prägnantesten Plätze und Straßenräume Oberbayerns. An dem Ort, an dem sich seit 1783 der Marienbrunnen befindet, stand einst ebenfalls das Rathaus der Stadt.

Bei der Umgestaltung des Hauptplatzes wurden Fundamente dieses historischen Rathauses freigelegt, die leider nicht sichtbar erhalten werden konnten.

Trotzdem ist es für die Bürgerinnen und Bürger, ebenso wie für Besucher und Gäste der Stadt Landsberg, von großem Interesse die Wurzeln der Stadt zu erkennen, Stadtgeschichte begreifbar zu machen und diese Zeichen der Geschichte möglichst lebendig zu erhalten.

Im Namen der UBV- Stadtratsfraktion beantragen wir daher zu prüfen, ob die Umriss des historischen Rathauses auf dem Boden des Hauptplatzes gekennzeichnet werden können.

In Berlin ist beispielsweise die Markierung des innerstädtischen Mauerverlaufs durch eine Doppelpflastersteinreihe im öffentlichen Straßenland bestens gelungen.

Für Landsberg könnte sich ein Kupferband oder eine Kennzeichnung durch gesägte Lechsteine (barrierefrei) anbieten. Alternativ wäre auch eine "zeichnerische" Darstellung des Umrisses durch Einfräsen (ggf. mit Kurzinfo in Worten oder Skizze) zu überlegen.

Durch die Kennzeichnung kann gleichzeitig eine Gliederung der einheitlichen Fläche um den Marienbrunnen erreicht werden.

Erinnerungsdarstellungen zu Tor und Stadtmauer mit Steinen bzw. Pflaster sind bereits am Eingang zur Ludwigstraße, sowie auf der Ostseite der Mariä Himmelfahrtskirche vorhanden.

Die Verwaltung wird gebeten, hierzu einen Vorschlag für die nächste Sitzung des Sozial-, Bildungs- und Kulturausschuss vorzulegen.

Der historische Verein, der Stadtheimatspfleger und der Verschönerungsverein sollen mit der Bitte um Stellungnahme zu der Sitzung geladen werden.

Der Historische Verein hat bereits eine finanzielle Unterstützung der Kennzeichnung in Aussicht gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Jell

Fraktionsvorsitzender